GEMEINDEAMT AU

6883 Au-Bregenzerwald
Telefon 05515/2220
Fax 05515/2220-22
e-Mail: gemeindeamt@gemeinde-au.at
URL: http://www.gemeinde-au.at
DVR: 0590690 UID: ATU58522815

Zahl: 004-1

Au, am 24. Oktober 2024

Kundmachung der Verhandlungsschrift

über die 27. Sitzung der Gemeindevertretung Au, am Donnerstag, den 10. Oktober 2024 um 20.15 Uhr im Vereinehaus Au.

Anwesend: Bgm. Ing. Andreas Simma als Vorsitzender, Vzbgm. Martin Natter, GR Ing. Rainer Muxel, GR Peter Simma, GV Walter Lingg, GV Martin Strolz, GV Albert Rüf, GV Ing. Thomas Berbig, GV Ing. Rainer Lingg, GV Ing. Martin Feurstein, GV Christoph Moosmann, GV Daniel Geiger, GV Clemens Sutter, EM Huberta Wilhelm, EM Peter Wittwer, EM Hubert Kohler, EM Bernhard Hager

Entschuldigt: GR Ing. Andreas Wittwer, GV Ing. Bernhard Moosbrugger, GV Arthur Berbig, GV Stephan Muxel, GV Josef Rüf, EM Mathias Erath

Zuhörer: 0

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.
2. Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 13.6.2024 und der Bauausschussprotokolle vom 5.6.2024 und vom 23.09.2024.
3. Beschlussfassung Vergaben Umbau Mittelschule-Bestand: Trockenbau
4. Beschlussfassung zur neuen Friedhofsordnung für den Friedhof Au.
5. Beschlussfassung zur Grundteilungsurkunde GZ 5344-23 und zur Widmung bzw. zur Aufhebung aus dem Gemeingebrauch der dort angeführten Trennstücke.
6. Beschlussfassung zur Grundteilungsurkunde GZ 4557A-21 und zur Widmung bzw. zur Aufhebung aus dem Gemeingebrauch der dort angeführten Trennstücke.
7. Beschlussfassung zum Verordnungsentwurf Maß der baulichen Nutzung für eine Teilfläche der GST-Nr. 5576/9.
8. Beschlussfassung zur beabsichtigten Umwidmung einer Teilfläche der GST-Nr. 5576/9 von FL in Baufläche Wohngebiet und Widmung der Erschließungsstraße Teilfläche der GST-Nr. 5576/11 in Verkehrsfläche.
9. Beschlussfassung zum Verordnungsentwurf Maß der baulichen Nutzung für eine Teilfläche der GST-Nr. 5311/2.
10. Beschlussfassung zur beabsichtigten Umwidmung von Teilflächen der GST-Nr. 5311/1 und 5311/2 von FL in Baufläche Mischgebiet
11. Beschlussfassung zur beabsichtigten Umwidmung von Teilflächen der GST-Nr. 1426 und 1427/4 von F bzw. FL in BB1.
12. Berichte
13. Allfälliges

Beratungsergebnisse und Beschlüsse

1. Bgm. Ing. Andreas Simma eröffnet um 20.15 Uhr die Sitzung, begrüßt die anwesenden Mitglieder und Ersatzmitglieder und gibt die Entschuldigungen bekannt und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Die in der Tagesordnung angeführten Protokolle werden einstimmig genehmigt.

3. Für das Gewerk „Trockenbau“ sind 5 Angebote eingelangt. Bestbieter ist für beide ausgeschriebenen Bereiche die Firma Formart Juen KG aus Lauterach. Für den Bereich Mittelschule mit einem Nettopreis von EUR 90.424,50 und für den Bereich Kinderbetreuung mit einem Nettopreis von EUR 98.090.-. Die Vergabe erfolgt einstimmig an den Bestbieter.

   Der Bürgermeister berichtet ergänzend, dass der Gemeindevorstand die an ihn delegierten Vergaben getätigt hat. Bei den Innentüren gab es nur ein einziges Angebot – Firma Telser mit Netto EUR 63.298,09. Bei den Brandschutztüren gab es 2 Angebote – Bestbieter war mit großem Abstand ebenfalls die Firma Telser mit Netto EUR 66.694,75. Beim Gewerk Elektroarbeiten konnten die offenen Fragen geklärt werden, die Vergabe erfolgte an die Firma Elektro Sorgo mit Nettokosten von EUR 341.864,44 im Bereich der Schule und mit EUR 210.182,21 für den Bereich der Kinderbetreuung. Bei den Tischlermöbeln war dir Firma Madlener aus Au mit Netto EUR 61.548.- Bestbieter. Die Standard-Schulmöbel wurden an die Firma Piller mit Netto EUR 32.485,41 vergeben. Für die Baustellenendreinigung war die Firma SPS-Reinigung mit Netto EUR 4.270.- Bestbieter.

4. Der Entwurf der neuen Friedhofsordnung wurde bereits mit den Sitzungsunterlagen zugesendet, sodass sich die Gemeindevertretung einlesen und vorbereiten konnte. Martin Feurstein erläutert die wichtigsten Eckpunkte und Zielsetzungen. Die letzte Friedhofsordnung wurde im Jahr 1992 erlassen. Eine Anpassung an das aktuell gültige Bestattungsgesetz Vorarlberg war dringend notwendig und im gleichen Zuge konnte auch die neue Urnengrabanlage mit eingebunden werden. Nach den Erklärungen wird die neuen Friedhofsordnung von der Gemeindevertretung einstimmig in der vorgeschlagenen Form erlassen.

5. Der Bürgermeister erklärt die Vermessungsurkunde von DI Ender GZ 5344-23 vom 10.4.2024. Es geht darin um die Grenzänderungen und Grenzanpassungen wegen der Errichtung des neuen Gehsteiges von Rehmen nach Lugen.
   Die vorgestellte Vermessungsurkunde wird einstimmig genehmigt und für die in der Flächengegenüberstellung V408 angeführten Trennstücke 1 bis 22 wird die Widmung bzw. die Aufhebung zum Gemeingebrauch beschlossen und bestätigt.

6. Der Bürgermeister erklärt die Vermessungsurkunde von DI Ender GZ 4557A-21 vom 3.2.2023. Es geht darin um die Grenzänderungen wegen des Grundtausches mit der Fam. Moosbrugger beim Spielplatz Au bzw. zur Errichtung des neuen Parkplatzes. Da es sich bei den Trennstücken um Verkehrsflächen handelt, kann hier auch das LTG §15-Verfahren angewendet werden.
   Die vorgestellte Vermessungsurkunde wird einstimmig genehmigt und für die in der Flächengegenüberstellung V408 angeführten Trennstücke 1 und 2 wird die Widmung bzw. die Aufhebung zum Gemeingebrauch beschlossen und bestätigt.

7. Der Bauwerber hat bereits einen Planentwurf vorgelegt. Auf Basis dessen wird das Mindestmaß der baulichen Nutzung für die betroffene Teilfläche der GST-Nr. 5576/9 mit BNZ 50 vorgeschlagen und in einer gesonderten Verordnung festgelegt. Der Verordnungsentwurf samt Plandar-

stellung und der Erläuterungsbericht werden der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht. Die Gemeindevertretung ist einstimmig für die Auflage des vorgestellten Verordnungsentwurfs.

8. Für die Errichtung eines Einfamilienhauses soll eine Teilfläche der GST-Nr. 5576/9 von FL in Baufläche Wohngebiet gewidmet werden. Gleichzeitig soll die gemeinsame Erschließungsstraße GST-Nr. 5576/11 soweit wie notwendig im Flächenwidmungsplan als Verkehrsfläche ausgewiesen werden. Der vorliegende Planentwurf wurde vom Bauausschuss geprüft und der dringende Bedarf für eine Umwidmung ist nachgewiesen. Die beantragte Widmung steht im Einklang mit dem Räumlichen Entwicklungsplan der Gemeinde Au.
   Es soll eine befristete Widmung als Baufläche Wohngebiet und als Folgewidmung wieder Freifläche-Landwirtschaftsgebiet festgelegt werden. Die Gemeindevertretung ist einstimmig für die beabsichtigte Umwidmung einer Teilfläche der GST-Nr. 5576/9 und für die Ausweisung der Verkehrsfläche auf GST-Nr. 5576/11 wie im Flächenwidmungsplan Zl.au031.2-4/2024-2 vom 27.08.2024 dargestellt und einstimmig dafür, das Anhörungsverfahren dazu einzuleiten.

9. Beim Alpenhotel Post ist eine Renovierung des Gästehauses und die Errichtung einer neuen Tiefgarage geplant. Dazu soll die Restfläche von ca. 300 m² der GST-Nr. 5311/2 in Baumischgebiet gewidmet werden. Da das geplante Vorhaben vorwiegend unterirdisch ausgeführt werden soll, wird das Mindestmaß der baulichen Nutzung für die betroffene Teilfläche mit BNZ 25 vorgeschlagen und in einer gesonderten Verordnung festgelegt. Der Verordnungsentwurf samt Plandarstellung und der Erläuterungsbericht werden der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht. Die Gemeindevertretung ist einstimmig für die Auflage des vorgestellten Verordnungsentwurfs.

10. Wie im vorangegangenen Punkt schon ausgeführt, geht es um geplante Baumaßnahmen beim Alpenhotel Post in Argenau. Die Restfläche der GST-Nr. 5311/2 (ca. 300 m²) und auch die Restfläche der GST-Nr. 5311/1 (ca. 115 m²) sollen in Baumischgebiet gewidmet werden. Bei GST-Nr. 5311/2 ist eine befristete Widmung mit Folgewidmung Freifläche-Landwirtschaftsgebiet vorgesehen. Beide Teilflächen liegen innerhalb des Siedlungsrandes und die Anpassung der Widmungen kann als Arrondierung und Lückenschluss angesehen werden. Gleichzeitig ist es auch eine Bereinigung, da die Teilflächen jetzt schon betrieblich genutzt werden – auf diesen Flächen befindet sich aktuell ein Spielplatz für die Gästekinder.
    Die Gemeindevertretung ist einstimmig für die beabsichtigte Umwidmung wie oben angeführt und wie im Flächenwidmungsplan Zl. au031.2-3/2024-2 vom 01.08.2024 dargestellt und einstimmig dafür, das Anhörungsverfahren dazu einzuleiten.

11. Im Zuge des Behördenverfahrens der Firma Rüf zur Errichtung und Betrieb eines Abstellplatzes mit einer Fläche von 1.725 m² auf Teilflächen des GST-Nr. 1426 und 1427/4, sowie eines Kieslagerplatzes mit einer Fläche von 755 m² auf einer Teilfläche des GST-Nr. 1427/4 ergab sich das Erfordernis einer zum Projekt passenden Flächenwidmung. Nach vorheriger Abstimmung mit der Landesraumplanung soll für diese Flächen nun ein Betriebsgebiet I ausgewiesen werden. Von einer Befristung und einer Folgewidmung wird abgesehen, da mit dem Grundbesitzer ein Raumplanungsvertrag abgeschlossen wird. Darin soll die Widmung bzw. die Verwendung der Grundstücke auf die im Verfahren genannten Nutzungen eingeschränkt werden und auch formuliert werden, dass auf diesen Flächen keine Gebäude errichtet werden dürfen.
    Die Gemeindevertretung ist einstimmig für diese Vorgangsweise und für die beabsichtigte Umwidmung von Teilflächen der GST-Nr. 1426 und 1427/4 von F bzw. FL in BB1.

12. Der Bürgermeister berichtet:

- aus dem Gemeindevorstand:
  - Förderzusage an den Zunftverein Au für 22 Jacken (1/3 der Kosten werden übernommen)
  - Anstellung neue Kindergartenassistentin Anita Moosbrugger, Rehmen.
  Der Kindergarten Au wird ab diesem Jahr erstmalig als 4-gruppiger Kindergarten geführt. Die Spielgruppe wurde aufgelöst und in eine Kindergartengruppe für 3-jährige umgewandelt. Die Sommerbetreuung hat auf Grund der Umbauarbeiten in Schoppernau stattgefunden.
- von einem erstmalig veranstalteten Betreuerinnen-Cafe für alle 24Std-Betreuerinnen
- von einem Dankschreiben vom kath. Bildungswerk Vorarlberg für die Zusammenarbeit beim Projekt alt.jung.sein. Seitens der Gemeinde ergeht ein großer Dank an die beiden Kursleiterinnen Evi und Maria für ihre wertvolle Arbeit.
- vom Planungsstand Projekt Umbau Vereinehaus. Die Entwurfsphase geht dem Ende zu, zahlreiche Wünsche der Vereine wurden berücksichtigt.
- von den Verhandlungen zur Verlängerung der Bregenzerwald Card.
- von der geplanten Anschaffung von 2 neuen Drehleitern für den Bregenzerwald. Rainer Muxel berichtet, dass die Drehleiter Andelsbuch durch ein neues Fahrzeug ersetzt werden soll und für den Hinterwald ein zweites Fahrzeug angedacht wird. Standort dafür könnte Schoppernau sein. Die Gespräche dazu laufen.
- von den Gerüchten über Windkraftanlagen im hinteren Bregenzerwald. Bislang gibt es dazu aber nichts Konkretes. In den Medien wurde darüber berichtet, dass die EVN Niederösterreich einigen Grundbesitzern lukrative Zahlungen versprochen hat.
- von einem positiven Jahresergebnis der Bergbahnen Diedamskopf
- von der Fahrzeugweihe am 16.6 in Damüls
- von einer Begehung im Bereich Vorsäßle mit der Wildbach, dem Straßenbauamt sowie Vertretern von Geologie und Forst wegen der Geländebewegungen.
- von der Bauverhandlung Autohaus Natter am 3.7
- von der Einweihung der Mountainbike-Verbindung Kriegböden-Zafern am 4.7
- von einer Besprechung bezüglich Ausbau Radwegverbindung Schnepfau-Au.
- vom Ehrungsabend für die Juniorenweltmeisterin in der Abfahrt Victoria Olivier am 14.7
- vom Alptag Au am 30.8 bei er Ur-Alp
- von der Herbstmesse und Handwerksausstellung in Dornbirn, aus Au waren 16 Aussteller vertreten
- von der feierlichen Eröffnung und Einweihung des SpielRaum Au und des fertiggestellten Bikeparcours in Schoppernau.
- von einer weiteren Begehung mit der Wildbach im Bereich Argenfallbach und anderen Schadstellen im Gemeindegebiet. Derzeit ist der Ausbau des Furtbaches in Lebernau mit Entlastungsleitung im Gange. Im Bereich des Viehweiderostes muss noch ein Dotierbauwerk erstellt werden.
- vom österr. Gemeindetag von 18. – 21.9 in Oberwart mit Kommunalmesse.
- von der Eröffnung der neu renovierten Raiba Bankstelle Au am 21.9. Im Zuge der Vorplatzgestaltung wurde auch der angrenzende Gehsteig neu asphaltiert – Danke dafür!
- von einem Gemeindebesuch von LR Gantner am 4.10.
- von der Jahreshauptversammlung des Skiclub Bregenzerwald. Josef Erath hat nach 20 Jahren als Präsident sein Amt an Lukas Schrott weitergegeben.

- von der Bezirksviehausstellung am 5.10. Ca. 190 Rinder und 45 Kälber wurden aufgetrieben.
- Gewerbemeldungen:
  Eintragung Vermittlung von Versicherungsverträgen, Gregor Deuring, Argenau 105
  Eintragung Tischlerei, GF Martin Moosbrugger, Am Stein 505
  Eintragung Rauchfangkehrer Kehrgebiet 6, Michel Schuster, Reuthe – Baien 205
  Löschung weitere Betriebsstätte, Rauchfangkehrer Kehrgebiet 6, Sven König, Riezlern,
  Löschung Direktvertrieb, Claudia Röck, Wieden 421/2
  Löschung Befüllen von Kissen, Veronika Wittwer, Argenzipfel 54
  Löschung TOBA Unternehmensentwicklung GmbH, Thomas Bayer, Schrecken 158

13. Allfälliges
    Keine Wortmeldungen

Der Bürgermeister dankt allen für die Mitarbeit und beendet die Sitzung um 21:35 Uhr.

Der Schriftführer

Ing. Martin Feurstein

Der Bürgermeister

Ing. Andreas Simma

An der Amtstafel
angeschlagen am: 04.12.2024
abgenommen am: